

Indiana Tribune.

Jahrgang 10.

Office: No. 120 Ost Maryland Straße.

Nummer 198.

Indianapolis, Indiana Donnerstag, den 7. April 1887.

Anzeigen

In dieser Spalte kosten 5 Cents per Zeile.
Anzeigen in welchen Stellen geschäf, oder
offenbar werden, haben unentgeltliche
Aufnahme.

Dieselben bleiben 3 Tage freien, können aber
abgeführt erneut werden.

Anzeigen, welche die Mittags 1 Uhr abge-
geben werden, finden noch am selben Tage
Aufnahme.

Berlangt.

Berlangt werden einige Mäbden im Circ-
house. 1000

Berlangt werden einige Aufwärter im Circ-
house. 200

Berlangt: 2 gute Arbeiterinnen de der Meilen-
strasse, 1½ Meile südlich von der Stadt (Selby-
Strasse), bei Mr. Lee Wagner oder in der Mittelstadt
des Salp's. 1000

Berlangt werden drei Möblierer, welche
Güter zu arbeiten benötigen bei Kastor & Jessie. 50

Berlangt: Ein gutes deutsches Mädchen für ge-
mäßige Gehalts. Nach einer Abschaffung
der Meile und Gehr. 1000

Berlangt: werden einige junge Leute um das
Geboren. (Voll bringt) zu eisernen. No. 600 Madison
Strasse. 50

Berlangt ein gutes deutsches Mädchen für Haus-
arbeit. No. 55 Madison Strasse. 50

Beschiedenes.

Schiffmannen und Seefahrer und Europa einge-
nommen von Robert C. W. Off. Notar, 101 Süd
Meridian Straße. Promote und billige Belohnung.

Zur Beachtung!

Die in Buchform erzielbaren Neben der berühmten
von Chiloe Knäcken sind bei mir zu haben. Die
deutsche Ausgabe kostet 15 Cents.

Carl Winapau,
No. 7 Süd Meridian Str.

Warum denn Euer Eigentum in eng-
lischen oder östlichen Gesellschaften ver-
sichern vom Euch

Die Indianapolis Deutsch - Gegens. Feuer-
Versicherungs-Gesellschaft

die beste Versicherung zum Kostenpreis
bietet!?

Office: No. 1186 Ost Washington Straße.

Herrn. Sieboldt, Selt.

Moderne
Frühjahrs - Hüte!

Ein volles Lager von den allerneuesten
Moden.

Gerreu- und Knaben - Hüte!

Bamberger,
No. 18 Ost Washington Straße.

Todes - Anzeige.

Vereint und bekannten hiermit die traurige
Nachricht, daß mein geliebtes Vater.

Clara,

heute früh um 7 Uhr im Alter von 6 Monaten und 6
Tagen gestorben ist.

Die Beerdigung findet morgen, Mittwoch Nach-
tag 2 Uhr vom Trauerhaus, No. 75 West Meridian
Straße, auf statt.

Emilia Lijus.

Election Notice.

This is to notify that on Sunday,
April 24th, 1887, at 2 o'clock P. M.,
three trustees of the Bavarian Benefit
Society will be elected at the usual
place of meeting of said society.

C. GUENTHER, Sec'y.

Aufstreicher - Arbeiten

- namentlich -

Kontrakte zum Aufstreichen

- von -

Häusern

werden auf's Schönste ausgeführt von

CARL HOFMANN,

No. 124 High Str.

Preise mäßig. Schöne und gute Ar-
beit wird garantiert.

John P. Jahrling.

Gerten - Schneider

Reinigen, Reparaturen, Färben,

- alle Arbeit garantiert.

No. 16 Süd Illinois Str.

Bernard Vonnegut. Arthur Bohn.

Vonneug & Bohn,

ARCHITECTEN,

Bance Block, Zimmer No. 62

Glaser.

C. D. 82 Washington und Virginia Ave.

Neues per Telegraph.

Wetter - usw. Indianapolis, 7. April. Schö-
nes, etwas wärmeres Wetter.

Schrecklicher Sturm.
New York, 7. April. Heute Mor-
gen stürzen zwei Arbeiter, Ramon Peter
Murano und Daniel Alford aus dem 7
Stockwerk eines Gebäudes herab. Sie
blieben auf der Stelle tot.

Großer Bankrott
Philadelphia, 7. April. Hu-
Bauer & Sohn, Banker einer chinesischen
Fabrik faillit mit \$500 000.

Editorielles.

Die neue Partei macht den alten
Parteien viel Kopfzerbrechen!

Hat die Arbeiterpartei in Chicago
auch nicht gesiegelt, so hat sie doch 23,000
Stimmen abgegeben. Das ist denn doch
keine Kleinigkeit!

Die Arbeiterpartei in Milwaukee
hat sich glänzend gehalten. Sie hat in
der Stadt Milwaukee eine größere Stim-
menzahl abgegeben, als die beiden ande-
ren Parteien zusammen. Leider hat die
neue Partei in den Landstrichen noch zu
wenig Anhänger und so kommt die neue
Partei im County nicht siegen.

In seinem Bericht über die Art
und Weise, wie weibliche Arbeiterinnen ver-
sichern vom Euch

Die Indianapolis Deutsch - Gegens. Feuer-
Versicherungs-Gesellschaft

die beste Versicherung zum Kostenpreis
bietet!?

Office: No. 1186 Ost Washington Straße.

Herrn. Sieboldt, Selt.

Demokratischer Sieg.

Providence, R. I., 6. April. Das ganze
demokratische Volk mit Aus-
nahme des Staatssektors wurde ge-
wählt.

Die Wahl in Milwaukee.

Milwaukee, 6. April. Die voll-
ständigen Berichte ergeben einen Sieg
des Bürgerrechts über das Arbeiterviertel
im County. In der Stadt hatten die
Arbeiter eine Mehrheit von 1,500 über
die beiden vereinigten Gegenparteien,
die Landstriche jedoch änderten das Re-
sultat.

Der Prozeß gegen Arensdorf

Sioux City, 6. April. J. C.

Hart, ein Kochländer bei Paul Peeler
lagt aus, daß er einer von Denen ge-
wesen sei, welche von Junt's Saloon aus
nach der Stelle gingen, wo der Mord
stattfand.

Arensdorf war nicht dabei.

Jemand nahm aber den Hut ab, und
ließ ihn sich auf. Es war nach
Anicht des Jungen Leavitt. Derselbe
ging voraus, ging um die Ecke und gleich
darauf erschloß einen Schuß. Zeuge in
dieser, daß Arensdorf gar nicht dabei
war.

Am Nachmittag zwang Paul Leaver,
einer der Angeklagten, Er lagt, es haben
zwischen ihm und Leavitt keinerlei Ver-
abredungen stattgefunden. Eine Ver-
sammlung der Wirths habe in Junt's
Saloon stattgefunden, es sei am Schlü-
ssel der einen größeren Anzahl von
Personen herausgegangen, Arensdorf sei
in der Wirtschaftszeitung, Giers Genug-
thuung leistet.

Am Nachmittag zwang Paul Leaver,
einer der Angeklagten, Er lagt, es haben
zwischen ihm und Leavitt keinerlei Ver-
abredungen stattgefunden. Eine Ver-
sammlung der Wirths habe in Junt's
Saloon stattgefunden, es sei am Schlü-
ssel der einen größeren Anzahl von
Personen herausgegangen, Arensdorf sei
in der Wirtschaftszeitung, Giers Genug-
thuung leistet.

Der Prozeß gegen Arensdorf

Sioux City, 6. April. J. C.

Hart, ein Kochländer bei Paul Peeler
lagt aus, daß er einer von Denen ge-
wesen sei, welche von Junt's Saloon aus
nach der Stelle gingen, wo der Mord
stattfand.

Arensdorf war nicht dabei.

Jemand nahm aber den Hut ab, und
ließ ihn sich auf. Es war nach
Anicht des Jungen Leavitt. Derselbe
ging voraus, ging um die Ecke und gleich
darauf erschloß einen Schuß. Zeuge in
dieser, daß Arensdorf gar nicht dabei
war.

Der Prozeß gegen Arensdorf

Sioux City, 6. April. J. C.

Hart, ein Kochländer bei Paul Peeler
lagt aus, daß er einer von Denen ge-
wesen sei, welche von Junt's Saloon aus
nach der Stelle gingen, wo der Mord
stattfand.

Arensdorf war nicht dabei.

Jemand nahm aber den Hut ab, und
ließ ihn sich auf. Es war nach
Anicht des Jungen Leavitt. Derselbe
ging voraus, ging um die Ecke und gleich
darauf erschloß einen Schuß. Zeuge in
dieser, daß Arensdorf gar nicht dabei
war.

Der Prozeß gegen Arensdorf

Sioux City, 6. April. J. C.

Hart, ein Kochländer bei Paul Peeler
lagt aus, daß er einer von Denen ge-
wesen sei, welche von Junt's Saloon aus
nach der Stelle gingen, wo der Mord
stattfand.

Arensdorf war nicht dabei.

Jemand nahm aber den Hut ab, und
ließ ihn sich auf. Es war nach
Anicht des Jungen Leavitt. Derselbe
ging voraus, ging um die Ecke und gleich
darauf erschloß einen Schuß. Zeuge in
dieser, daß Arensdorf gar nicht dabei
war.

Der Prozeß gegen Arensdorf

Sioux City, 6. April. J. C.

Hart, ein Kochländer bei Paul Peeler
lagt aus, daß er einer von Denen ge-
wesen sei, welche von Junt's Saloon aus
nach der Stelle gingen, wo der Mord
stattfand.

Arensdorf war nicht dabei.

Jemand nahm aber den Hut ab, und
ließ ihn sich auf. Es war nach
Anicht des Jungen Leavitt. Derselbe
ging voraus, ging um die Ecke und gleich
darauf erschloß einen Schuß. Zeuge in
dieser, daß Arensdorf gar nicht dabei
war.

Der Prozeß gegen Arensdorf

Sioux City, 6. April. J. C.

Hart, ein Kochländer bei Paul Peeler
lagt aus, daß er einer von Denen ge-
wesen sei, welche von Junt's Saloon aus
nach der Stelle gingen, wo der Mord
stattfand.

Arensdorf war nicht dabei.

Jemand nahm aber den Hut ab, und
ließ ihn sich auf. Es war nach
Anicht des Jungen Leavitt. Derselbe
ging voraus, ging um die Ecke und gleich
darauf erschloß einen Schuß. Zeuge in
dieser, daß Arensdorf gar nicht dabei
war.

Der Prozeß gegen Arensdorf

Sioux City, 6. April. J. C.

Hart, ein Kochländer bei Paul Peeler
lagt aus, daß er einer von Denen ge-
wesen sei, welche von Junt's Saloon aus
nach der Stelle gingen, wo der Mord
stattfand.

Arensdorf war nicht dabei.

Jemand nahm aber den Hut ab, und
ließ ihn sich auf. Es war nach
Anicht des Jungen Leavitt. Derselbe
ging voraus, ging um die Ecke und gleich
darauf erschloß einen Schuß. Zeuge in
dieser, daß Arensdorf gar nicht dabei
war.

Der Prozeß gegen Arensdorf

Sioux City, 6. April. J. C.

Hart, ein Kochländer bei Paul Peeler
lagt aus, daß er einer von Denen ge-
wesen sei, welche von Junt's Saloon aus
nach der Stelle gingen, wo der Mord
stattfand.

Arensdorf war nicht dabei.

Jemand nahm aber den Hut ab, und
ließ ihn sich auf. Es war nach
Anicht des Jungen Leavitt. Derselbe
ging voraus, ging um die Ecke und gleich
darauf erschloß einen Schuß. Zeuge in
dieser, daß Arensdorf gar nicht dabei
war.

Der Prozeß gegen Arensdorf

Sioux City, 6. April. J. C.

Hart, ein Kochländer bei Paul Peeler
lagt aus, daß er einer von Denen ge-
wesen sei, welche von Junt's Saloon aus
nach der Stelle gingen, wo der Mord
stattfand.

Arensdorf war nicht dabei.

Jemand nahm aber den Hut ab, und
ließ ihn sich auf. Es war nach
Anicht des Jungen Leavitt. Derselbe
ging voraus, ging um die Ecke und gleich
darauf erschloß einen Schuß. Zeuge in
dieser, daß Arensdorf gar nicht dabei
war.

Der Prozeß gegen Arensdorf

Sioux City, 6. April. J. C.

Hart, ein Kochländer bei Paul Peeler
lagt aus, daß er einer von Denen ge-
wesen sei, welche von Junt's Saloon aus
nach der Stelle gingen, wo der Mord
stattfand.

Arensdorf war nicht dabei.

Jemand nahm aber den Hut ab, und
ließ ihn sich auf. Es war nach
Anicht des Jungen Leavitt. Derselbe
ging voraus, ging um die Ecke und gleich
darauf erschloß einen Schuß. Zeuge in